

cher Missionen giebt es 15 auf der Halbinsel, deren jede an einem Regenbache angelegt ist. Die vornehmsten sind St. Joseph del Cabo am Vorgebirge St. Lucas und Loreto am californischen Meerbusen. Alle zusammen sollen etwa 4000 bekehrte Indianer enthalten.

Neun und dreißigstes Kapitel.

Von Neu-Californien oder Neu-Albion. —
 Von den Missionen in Neu-Californien. —
 Reise nach Nootken, dem Hauptorte in
 Neu-Albion — nach Nulka. — Von
 Neu-Georgien, Neu-Hannover.

Nach einer langweiligen Fahrt warfen wir bei der Mission St. Diego Anker. Hier endigt sich die eigentliche Halbinsel von Californien oder Alt-Californien, und es fängt Neu-Californien oder Neu-Albion an, dessen Grenzen wir bis zum Flusse Columbla oder bis zum 47° NB. setzen wollten. Stehen wir von da südlich bis zum Einflusse des Colorado in den Meerbusen von Californien eine gerade Linie, so umschleßt diese, nebst dem großen Weltmeere, das Küstenland Neu-Albion, über welches sich die Spanier ebenfalls die Herrschaft zuignen. Seit 1769 haben sie von St. Diego an nordwärts mehrere Missionen angelegt, und so wie die Dominikaner südlich von Diego alle Missionen mit Leuten aus ihrem Orden besetzen, so sind in Neu-Albion alle Missionare Franziskaner. Alle diese Missionen sind in vier Bezirke ge-